

Eisbericht Nr. 008

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87

Nr. 008

Dienstag, den 10.12.2013

1

Übersicht

Die Eisbildung in der Bottenvik und im östlichen Finnischen Meerbusen setzt sich weiter fort.

Skagerrak

Norwegische Küste: Im Binnenhafen Tønsberg liegt 5-10 cm dicke Eisdecke.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Saimaa See: Im nördlichen und östlichen Teil tritt 5-10 cm dickes Eis auf. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg und weiter westwärts bis Tolbucin kommt dichter bis lockerer dunkler Nilas und Neueis vor. In der inneren Vyborgbucht liegt dichter dunkler Nilas und Neueis.

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt örtlich Neueis vor. - **Schwedische Küste:** Auf dem nördlichen Ångermanälv tritt Neueis auf.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären von Vaasa kommt 3-20 cm dickes ebenes Eis, weiter außerhalb Neueis vor. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären kommt örtlich Neueis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären tritt 3-20 cm dickes ebenes Eis, außerhalb davon Neueis auf. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen inneren Schären liegt 5-15 cm dickes Festeis, anschließend kommt Neueis vor.

Overview

Ice formation in the Bay of Bothnia and in the eastern Gulf of Finland continues.

Skagerrak

Norwegian Coast: The inner harbour of Tønsberg is covered by 5-10 cm thick ice.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Lake Saimaa: in the northern and eastern part there is 5-10 cm thick ice. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg and farther out to Tolbucin there is close to open dark nilas and new ice. In the inner Vyborg Bay close dark nilas and new ice is present.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the inner archipelagos there is new ice, in places. - **Swedish Coast:** On the northern Ångermanälv new ice occurs.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelagos of Vaasa there is 3-20 cm thick level ice, farther out new ice occurs. - **Swedish Coast:** In the inner archipelagos there is new ice, in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern inner archipelagos there is 3-20 cm thick level ice, farther off new ice occurs. - **Swedish Coast:** In the northern inner archipelagos there is 5-15 cm thick fast ice following by new ice.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Voraussichtliche Eisentwicklung

Mit westlichen und südwestlichen Winden wird in den nächsten drei Tagen milde maritime Luft über den nördlichen Ostseeraum geführt. Die Eisbildung in den Küstenregionen des Bottnischen und östlichen Finnischen Meerbusens wird noch bis morgen andauern. Danach ist mit einer nordöstlichen Eisdrift und vorübergehend mit Abnahme der Eisbedeckung in der Bottenvik zu rechnen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Expected Ice Development

Within the next three days, mild maritime air will penetrate with westerly and south-westerly winds over the northern region of the Baltic Sea. Ice formation in the coastal areas of the Gulf of Bothnia and of the eastern part of the Gulf of Finland will continue until tomorrow. After this a north-easterly ice drift and temporary decrease of ice extent in the Bay of Bothnia are expected.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahе Northern Lake Saimaa	2000 dwt 1300 dwt	I and II II	14.12. 05.12.
Russia	Vyborg		-	21.12.

Information of the Icebreaker Services**Finland**

Icebreaker: ISO-PUKKI and **AJAX** assist in the northern Lake Saimaa. **ALE** assists in the northern Bay of Bothnia if needed.

Russia

From **21st of December**, tow boat-barges will not be assisted to Vyborg; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: KAPITAN IZMAILOV assists in the port of Vyborg. **KAPITAN ZARUBIN** assists in the port of St. Petersburg as needed.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	--

Finnland , 09.12.2013

Röyttä – Etukari	6142
Etukari – Ristinmatala	5142
Ajos – Ristinmatala	5142
Ristinmatala – Kemi 2	3001
Kemi 2 – Kemi 1	3001
Kemi 2 – Ulkokorunni – Virpiniemi	3001
Oulu, Hafen – Kattilankalla	5142
Kattilankalla – Oulu 1	3001
Raahe, Hafen – Heikinkari	3001
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	3001
Rahja, Hafen – Välimatala	2001
Ykspihlaja – Repskär	2001
Vaskiluoto – Ensten	1000

Russische Föderation , 10.12.2013

St. Petersburg, Hafen	4001
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	4001
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	2001
Vyborg Hafen und Bucht	5001